Deutsche Glasfaser: "Bad Düben Plus" wartet auf Genehmigung

02.09.2019 16:41 von Kevin Phillipp

"Bad Düben Plus" wartet auf Genehmigung

(Bad Düben/Wsp/kp). Der Breitbandausbau der Deutschen Glasfaser GmbH (DG) ist in der Stadt Bad Düben und im Ortsteil Hammermühle weitestgehend abgeschlossen. „Alaunwerk wurde angefangen, aber auch da ist nichts mehr zu sehen. Was ist denn nun mit dem Netzausbau?", fragte Anwohner Remo Schuricht unsere Zeitung.

Auf Spurensuche im städtischen Bauamt und beim Unternehmen: Alaunwerk zählt wie die Stadtteile Schnaditz, Tiefensee und Wellaune zum Ausbaugebiet „Bad Düben Plus". Da es sich herbei um einen Übergangsbau handelt, dauert aktuell das Genehmigungsverfahren an. „Unter anderem ist die Landestalsperrenverwaltung auf der Suche nach einem geeigneten Korridor im Schnaditzer Ringdeich", erklärt Bauamts-Leiter Thomas Brandt. Zudem teilte DG-Sprecherin Nancy Pfaff auf Anfrage mit, dass intensiv nach einem Bauunternehmen Ausschau gehalten wird. Eine konkrete Abstimmung mit den Ortsvorstehern soll am 6. September erfolgen.

Indes ist bekannt, dass am 16. September das Bürgerbüro in der Altstädter Straße geschlossen wird. Für Interessierte, die eine Vor-Ort-Beartung wünschen, wird es jedoch weiterhin Möglichkeiten geben. „Wir werden – je nach Bedarf – wöchentliche Sprechstunden in den Bürgerhäusern der Dörfer anbieten", verrät Pfaff. Für Baufragen stehen die Mitarbeiter telefonisch unter 02861/ 89060940 (montags bis freitags 8 bis 20 Uhr, samstags 9 bis 15 Uhr) oder auch per E-Mail über info@deutsche-glasfaser.de zur Verfügung. Kunden mit Fragen zum Vertrag sowie Service aber auch Interessenten richten Ihr Anliegen bitte an die 02861 / 890600.